

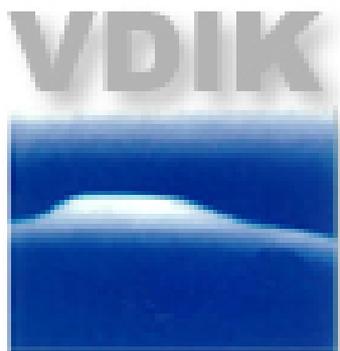
Neuzulassungs-Zuwachs im April

Im April 2013 sind in Deutschland 284 000 Pkw-Neuzulassungen (+3,8%) zu verbuchen gewesen. Insgesamt werden damit in den ersten vier Monaten annähernd 960 000 Einheiten (-8,5%) zugelassen. Dies ist im langjährigen Vergleich ein sehr niedriges Neuzulassungsniveau, das lediglich im Jahr 2010 noch schwächer ausfiel.

Die positive Entwicklung im April ist zum einen Folge der um fünf Prozent anziehenden privaten Nachfrage, zum anderen macht sich der zusätzliche Arbeitstag gegenüber dem Vorjahresmonat bemerkbar. Der Absatz von Pkw mit Benzinmotor legte zu, während die Zulassungen von Pkw mit Dieselmotor stagnierten. Der Marktanteil der VDIK-Mitgliedsunternehmen bleibt nach vier Monaten weiterhin auf dem hohen Niveau von 36,0 Prozent.

Auch der Nutzfahrzeugmarkt verzeichnet im April mit 1,5 Prozent ein leichtes Plus, im Vergleich der Vorjahresmonate das erste positive Ergebnis seit neun Monaten. Mit insgesamt gut 90 000 Zulassungen nach vier Monaten bleibt der Markt allerdings mit minus elf Prozent weiterhin deutlich unter dem Niveau des Vorjahres. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



VDIK-Logo